

Stadt Wittenberge schlägt Alarm: Warnung vor unseriösen Teppichreinigern!

Wittenberge warnt vor Betrug bei Teppichreinigung, informiert über A14-Elbbrücken-Verschub und Sirios Millioneninvestition in Falkenhagen.

Wittenberge, Deutschland - In Wittenberge schlägt das Gewerbeamt Alarm: Dubiose Teppichreinigungsfirmen machen mit verlockenden Rabattflyern auf sich aufmerksam. „Das ist im höchsten Maße unseriös“, warnt die Behörde; die angegebene Adresse in der Johannes-Runge-Straße 9 ist nicht registriert. Auch die Polizei erhebt den Finger und mahnt zur Vorsicht vor diesen unseriösen Angeboten, die Verbraucher unter Druck setzen sollen.

Gleichzeitig geht es bei den Bauarbeiten an der A14-Elbbrücke Schlag auf Schlag: Am Montag wird ein unerwarteter Zwischenverschub der Überbaukonstruktion vorgenommen, bei dem der massive Stahlüberbau um 64 Meter in Richtung Süden bewegt wird. Dieser Schritt kommt vor der bereits für Januar 2025 angekündigten weiteren Verschiebung, die für die Fertigstellung der Brücke entscheidend sein wird.

Parallel zur Baustelle sieht sich der Pharma-Konzern Sirio gefeiert: Mit einer Investition von 16 Millionen Euro wurde eine moderne Verpackungsanlage in Falkenhagen eröffnet, die die Produktionskapazitäten erheblich erhöhen soll. Modernste Technik wird es ermöglichen, jährlich bis zu fünf Millionen Flaschen zu verarbeiten. Schließlich sorgt das Bauprojekt im Naturschutzgebiet Birkholzer Werder für gemischte Reaktionen.

Während die Arbeiten dem ökologischen Ausgleich dienen, äußern Anwohner ihre Bedenken über die kurzfristigen Beeinträchtigungen. **Details zu diesen Themen sind bei www.maz-online.de nachzulesen.**

Details	
Ort	Wittenberge, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de